

Hinweise zum Live-Update Annual 2022

Umstieg von d.3 Version 8.1 auf Annual 2022

Rechtliches:

Sage ist bei der Erstellung dieses Dokuments mit großer Sorgfalt vorgegangen. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. Sage haftet nicht für technische Fehler in diesem Dokument. Die Beschreibungen in diesem Dokument stellen keine zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne dar.

Frankfurt, August 2024

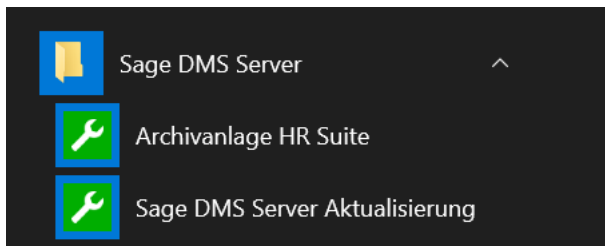
Version 4

Inhaltsverzeichnis

1	Aktualisierung des DMS Servers auf Annual 2022	3
2	Archivupdate	5
2.1.1	Kennwortrichtlinien beachten	8
2.1.2	Richtlinien für Benutzernamen	8
2.1.3	Prozess Manager.....	9
2.1.4	Protokolle der d.3 Komponenten	12
3	Nacharbeiten bei Verwendung des externen d.3 Clients	13
3.1	Voraussetzung	13
3.2	Nutzung der externen d.3 Clients	14
3.2.1	d.3smart explorer mit Zuordnung eines oder mehrerer Archive	14
3.2.2	d.3one bereits in Nutzung.....	14
3.2.3	Umstellung auf d.3one	14

1 Aktualisierung des DMS Servers auf Annual 2022

Im Startmenü des DMS Servers führen Sie über „Sage DMS Server Aktualisierung“ das Live-Update zum DMS Annual 2022 aus.



Beachten Sie, dass eine aktive Internetverbindung bestehen sollte.

Mit dem Live-Update zur Annual Version wird eine aktuellere Version des Update-Skripts ausgeliefert. Es empfiehlt sich ein Datenbankupdate für alle Archive durchzuführen.

Für das Archivupdate auf Annual 2022 muss mindestens das DMS Server Setup Version 8.1 vorliegen.

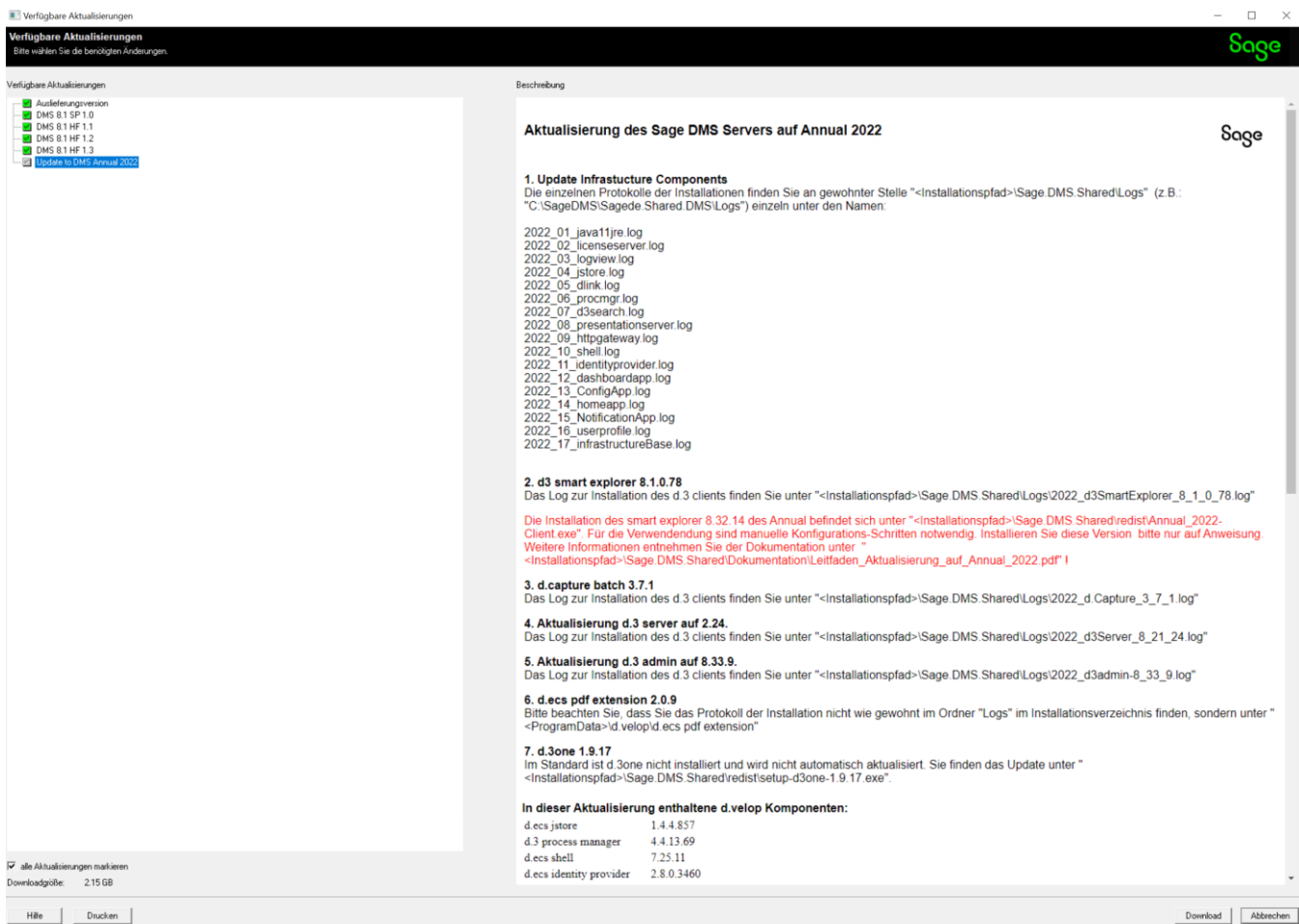
Führen Sie regelmäßig Updates aus, um den Sage DMS Server innerhalb einer Version auf dem aktuellen Stand zu halten. Für einige der Komponenten von d.velop, die mit dem Live-Update ausgetauscht werden, finden Sie die Installationsprotokolle im Unterordner „Logs“ im Installationsverzeichnis. (z.B. C:/SageDMS/Sagede.Shared.DMS/Logs)

Starten Sie die Aktualisierung über „Download“.

Wird das Live-Update im Rahmen einer Neuinstallation ausgeführt, bestätigen Sie während der DMS Server Setup Installation bitte den Dialog zur Aktualisierung des DMS Servers. Dies erfolgt direkt im Anschluss an die Serverinstallation und vor der Archivanlage.

Hinweise:

- Führen Sie das Live-Update mit dem Windows User aus, mit dem die Erstinstallation durchgeführt wurde. Sollten Sie abweichende Domain User verwenden, prüfen Sie ggf. die lokalen Berechtigungen.
- Wir empfehlen, dass im Anschluss an die Aktualisierung, wenn Sie den d.3 one Client nicht nutzen, die Dienste im d.3 process manager zu den Infrastructure Komponenten gestoppt werden.
- Mit der Aktualisierung zur Version Annual 2022 wird ein neuer Live-Update Zweig aktiviert. Ältere Live-Updates stehen aus Performancegründen nicht mehr zur Verfügung. Sollten ältere Aktualisierungen erforderlich sein, können Sie einen nachträglichen Start des alten Live-Updates über `\SageDMS\Sagede.Shared.DMS\LiveUpdateLauncher.exe` vornehmen. In diesem Verzeichnis werden Ihnen alle Live-Updatestände zum Sage DMS Server angeboten.
- Ein nachträglicher Aufruf zum Archivupdate ist manuell über `.....\SageDMS\Sagede.Shared.DMS\Archiv_Update.bat` möglich

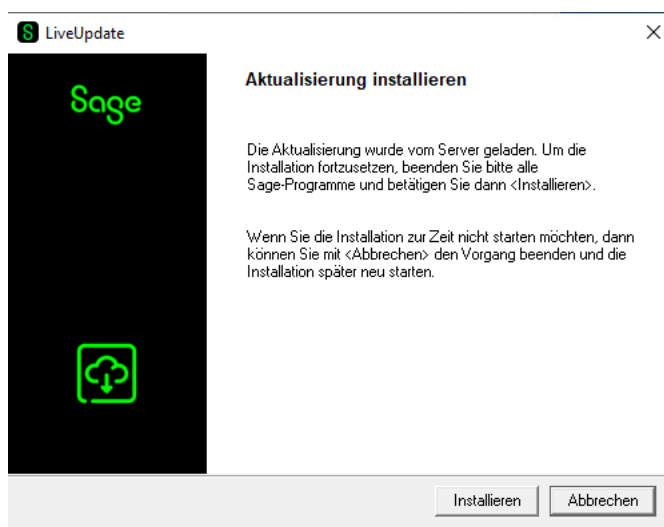


2 Archivupdate

Um eine Updateinstallation des DMS Servers durchzuführen, muss in jedem Fall zuvor eine Sage-Anwendung mit DMS-Integration installiert sein, da das DMS Server Setup eine Sage DMS-Lizenz benötigt.

Folgen Sie dem Live-Update-Verlauf und wählen Sie nach der Aktualisierung der Serverkomponenten die Auswahl <Installation>.

Stellen Sie sicher, dass vor dem Update alle Programme (insbesondere MS Office) geschlossen wurden und Sie eine aktuelle Datensicherung Ihrer DMS Daten vorgenommen haben.



Mit fortschreitender Installation wird der Sage Archivupdate Assistent gestartet.

Wählen Sie im linken Bereich das/die Archiv/e aus, auf das/die upgedatet werden soll. Haken Sie nacheinander alle aktiven Archive an. Ändern Sie ggf. die SQL Anmeldedaten. Dies kann der Fall sein, wenn Archive auf unterschiedlichen SQL Servern betrieben werden.

Im rechten Bereich werden unter „Archiv Einstellungen“ die Archiv ID sowie der Archivname je nach Auswahl links automatisch vorbelegt.

Sage DMS Archivupdate Assistent

Archiv ID	Archivname	Version
☐ P	ArchivP	8.1.0.0
☒ B	ArchivB	8.1.0.0

Archiv Einstellungen

Archiv ID:

Archiv Name:

SQL Server Einstellungen

SQL Server:

SQL Administrator: *

Kennwort: *

Datenbank:

SQL Treiber:

SQL Login erfolgreich ausgeführt.

Couchbase

Benutzer:

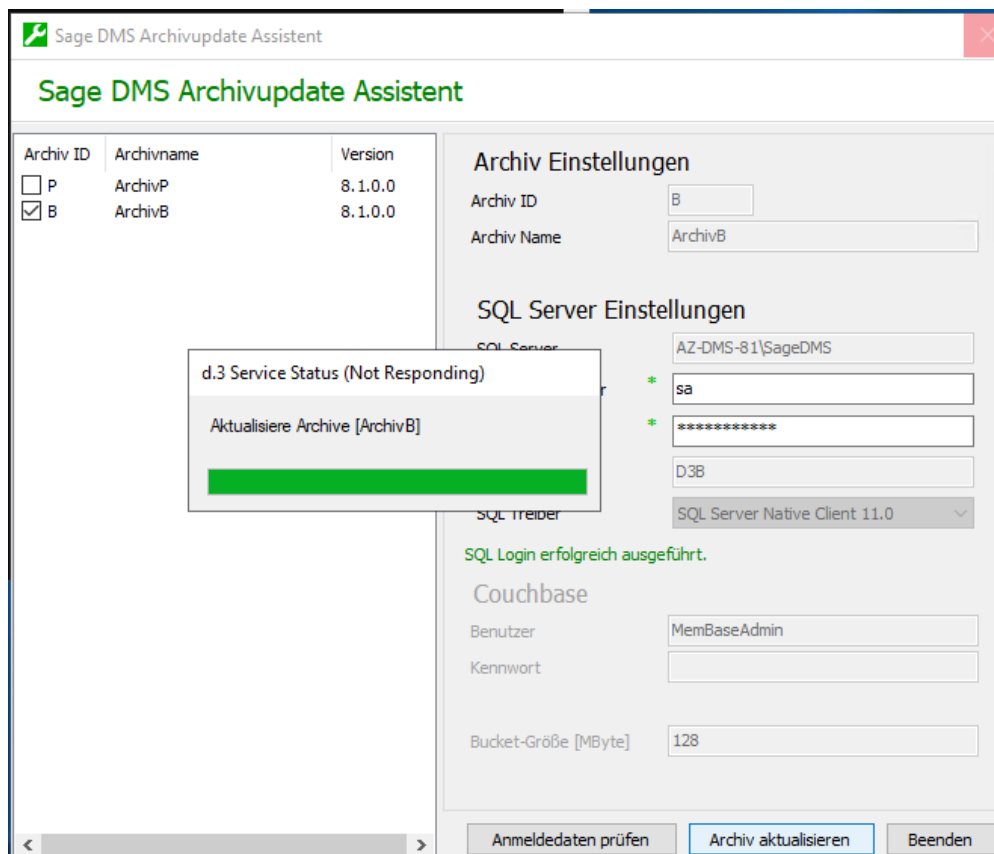
Kennwort:

Bucket-Größe [MByte]:

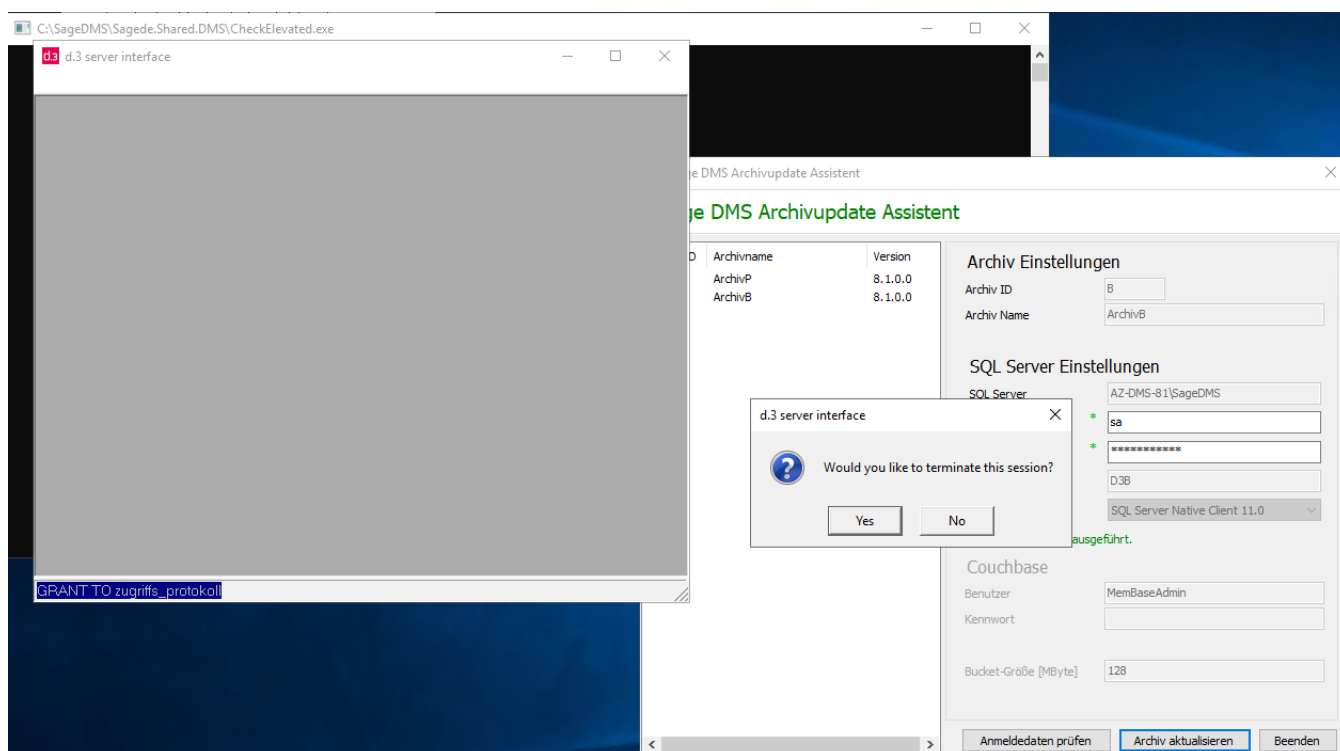
Im Bereich SQL Server Einstellungen werden der SQL Server (Name des Rechners und ggf. der Instanz), die Datenbank und der SQL Treiber vom System gefüllt. Tragen Sie den Namen des SQL-Administrators und das zugehörige Kennwort ein. Bestätigen Sie die Schaltfläche „Anmeldedaten prüfen“.

Sind Ihre Angaben korrekt, erhalten Sie eine entsprechende Hinweismeldung in grün.

Starten Sie die Archivaktualisierung über die Schaltfläche „Archive aktualisieren“.



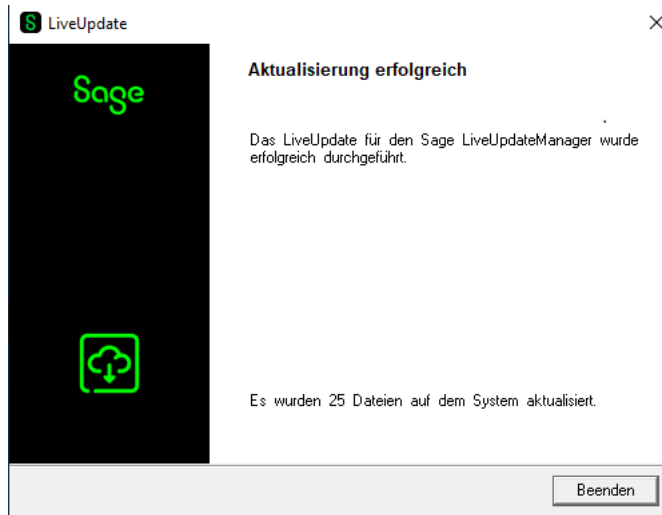
Während der Archivaktualisierung muss das d3.server interface nach jedem erfolgreichen Update eines Archives verlassen werden. Bestätigen Sie die Abfrage mit „Yes“.



Nach Abschluss der Archivaktualisierung können Sie den Updateassistenten beenden oder weitere Archive updaten.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass alle aktiven Archive auf die Annual Version 2022 aktualisiert werden müssen, damit der reibungslose Weiterbetrieb gewährleistet ist.

Nach der Archivaktualisierung erhalten Sie eine entsprechende Erfolgsmeldung. Das Update der Annual 2022 beinhaltet eine umfangreiche Aktualisierung der d3 Komponenten. Wir empfehlen daher einen Neustart des Systems.



2.1.1 Kennwortrichtlinien beachten

In Verbindung mit der Annual Version 2022 müssen die Passwörter geändert werden. Das von Sage vorgegebene Standard Kennwort „d3_admin“ entspricht zukünftig nicht mehr den geltenden Regeln. Insbesondere bei Neuanlage von Archiven muss das Kennwort bei der Anlage nach den neuen Richtlinien geändert werden.

Bei bestehenden Archiven nehmen Sie die Kennwortänderung über den Login Dialog des d.3 Administrators vor.

Neue Kennwortrichtlinien:

- Jeweils mindestens 1 Zeichen aus zwei der folgenden drei Gruppen: A-Z, a-z, 0-9
- mindestens 1 Sonderzeichen
- Kennwort darf nicht den Benutzernamen enthalten
- Die letzten zehn Passwörter dürfen nicht wieder verwendet werden
- Einstellung greift nur bei Kennwortänderungen

2.1.2 Richtlinien für Benutzernamen

Geben Sie an dieser Stelle den d.3 Benutzernamen an. Dies ist der Name, mit dem sich der d.3-Anwender an das d.3- Repository anmeldet. Sie können maximal 30 Zeichen verwenden. Diese Zeichen sollten aus der Menge ["a".."z", "A".."Z", "0".."9", "_"] stammen. Alle anderen Zeichen sollten nicht im Benutzernamen vorkommen.

Unterstützt das d.3- Repository Unicode, sind alle Zeichen erlaubt. d.3 erzeugt einen maximal achtstelligen eindeutigen Namen, der Sonderzeichen nicht enthält.

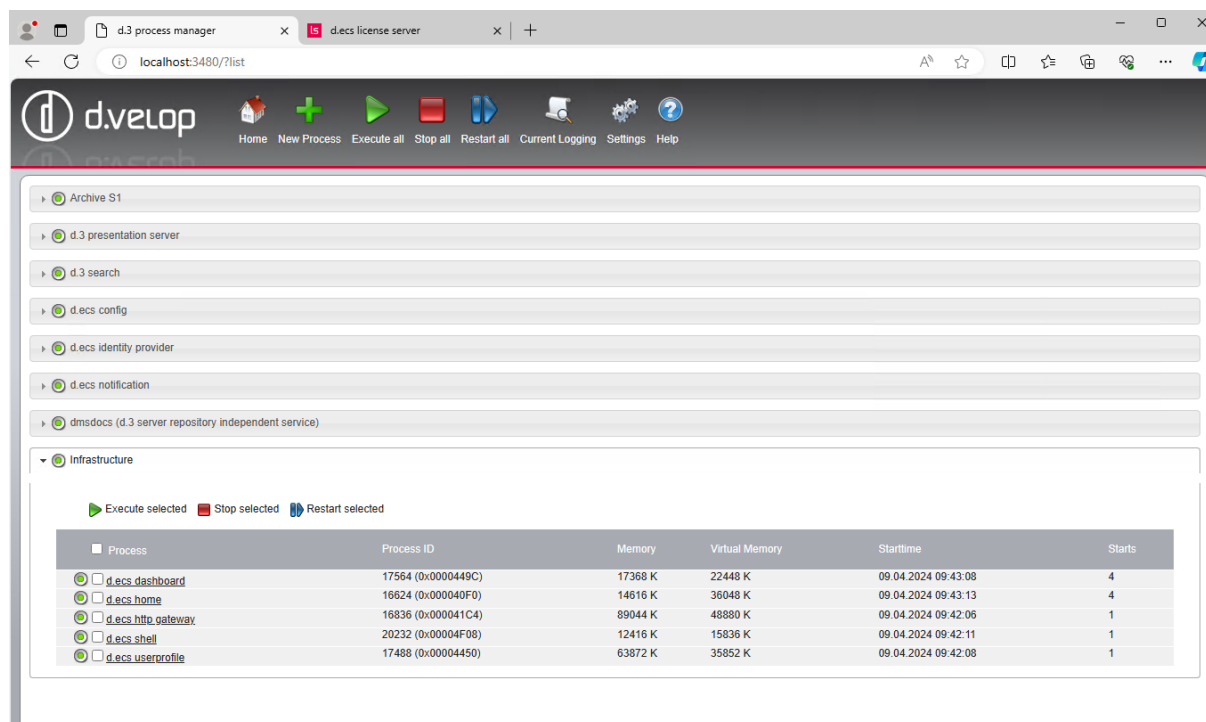
Warnung: Benutzer- und Gruppennamen sind in den ersten zehn Zeichen signifikant, d.h. jeder Benutzer- und jeder Gruppenname muss sich in den ersten zehn Zeichen von jedem anderen Benutzer- und Gruppennamen unterscheiden. Wurden für den Benutzernamen mehr als zehn Zeichen vergeben, wird der Name vom d.3 -System auf zehn Stellen gekürzt und eindeutig vergeben. Der Originalname wird als Alias für die Anmeldung nutzbar.

Beispiel: Der Benutzername ClausChef wird zu ClausCh1. Unter diesem Namen wird er in der Benutzerverwaltung eingetragen.

Es ist mit d.3 admin nicht möglich, eine Gruppe und einen Benutzer mit gleichem Namen anzulegen. Wenn Sie beim Anlegen eines Benutzers eine Meldung diesbezüglich erhalten, prüfen Sie bitte, ob mit dem Benutzernamen nicht bereits eine Gruppe bezeichnet wurde.

2.1.3 Prozess Manager

Prüfen Sie abschließend, dass im d.3 prozess manager alle Prozesse stabil laufen. Starten Sie ggf. die d.velop Prozesse neu.



The screenshot shows the d.velop process manager interface in a web browser. The browser tabs include 'd.3 process manager' and 'd.ecs license server'. The address bar shows 'localhost:3480/?list'. The interface has a dark header with the 'd.velop' logo and navigation buttons: Home, New Process, Execute all, Stop all, Restart all, Current Logging, Settings, and Help. Below the header, there is a list of services with expandable arrows: Archive S1, d.3 presentation server, d.3 search, d.ecs config, d.ecs identity provider, d.ecs notification, and dmsdocs (d.3 server repository independent service). The 'Infrastructure' section is expanded, showing a table of running processes. Above the table are buttons for 'Execute selected', 'Stop selected', and 'Restart selected'.

Process	Process ID	Memory	Virtual Memory	Starttime	Starts
☐ d.ecs.dashboard	17564 (0x0000449C)	17368 K	22448 K	09.04.2024 09:43:08	4
☐ d.ecs.home	16624 (0x000040F0)	14616 K	36048 K	09.04.2024 09:43:13	4
☐ d.ecs.http.gateway	16836 (0x000041C4)	89044 K	48880 K	09.04.2024 09:42:06	1
☐ d.ecs.shell	20232 (0x00004F08)	12416 K	15836 K	09.04.2024 09:42:11	1
☐ d.ecs.userprofile	17488 (0x00004450)	63872 K	35852 K	09.04.2024 09:42:08	1

Im Prozess Manager stehen Ihnen folgende Prozesse zur Verfügung. Nachfolgend erhalten Sie einen kurzen Überblick mit Beschreibung.

D3.async

DMS-Prozess für asynchrone Verarbeitung

- Auslagerung von Dokumenten auf Sekundärspeicher
- Verknüpfung von logisch zusammengehörigen Dokumenten zu Akten

d3.hostimport

DMS-Prozess für die dateibasierte Verarbeitung

- Import von Dokumenten in das d.3 Repository
- Aktualisierung der Eigenschaften von bereits archivierten Dokumenten
- Nachreichen von Nutzdokumenten zu bereits in d.3 hinterlegten Eigenschaften

d3.server

DMS-Prozess zur Bereitstellung der DMS Basisfunktionen

- DMS-Funktionen zum Lesen, Schreiben, Ändern, Löschen von Dokumenten und Eigenschaften
- Administrative Funktionen zur Benutzerverwaltung und Benutzerberechtigung

d3.presentation server

- d3.presentation server admin
Konfigurationsoberfläche
- d3.presentation server base
 - Interne Workflow-Basisprozesse
 - Hostet das Produkt d.3 web webservice (SOAP-Schnittstelle zur d.3 API)
- d3.presentation server custom
Webapplikationen für den Workflow, die direkt von der d.velop AG entwickelt und gewartet werden
- d3.presentation server user
Beliebige Applikationen von Partnern oder Kunden
- d3.presentation server workflow
 - Stellt Endanwendern digitale Geschäftsprozesse visuell zur Verfügung
 - Zentral erstellte Formulare werden entsprechend den Endgeräten aufbereitet und zur Verfügung gestellt, z.B. in d.3 mobile

d3.search server

Erweiterung für das DMS, um die Fähigkeit zur Volltext-Recherche

- Das Produkt besteht aus den beiden Komponenten d.3 search Server und der Suchmaschine d.3 search engine (Shaft-Engine)
- Der d.3 search Server ist das Bindeglied zwischen dem d.3 server und der Suchmaschine d.3 search engine

d.ecs config

Übersicht über alle Konfigurationsoptionen der d.velop Apps

d.ecs identity provider

Authentifiziert Anwender mithilfe verschiedener Authentifizierungsverfahren, beispielsweise Kerberos, OpenID Connect oder mithilfe von Anmeldedaten eines Benutzers

d.ecs notification

Sendet Benachrichtigungen anderer Dienste an einzelne Anwender oder eine Anwendergruppe

dmsdocs.exe (d.3 server repository independent service)

- Multi-repository und multi-request App
- Alternative zu einer großen Zahl an d3odbc32-Prozesse.
- Wird künftig schrittweise immer mehr Aufgaben der d.3 server Prozesse (Server, Async und d.3 gateway) übernehmen

Infrastructure

- d.ecs dashboard
Dashboard-App stellt die Startseite und die Inhalte des "Neun-Punkte"-Menüs zur Verfügung
- d.ecs home
Bereitstellen von Funktionen der Startseite des d.velop Webclients d.3one
- d.ecs http gateway
 - Zentrale HTTP-Schnittstelle zu den d.velop Apps
 - Reverse-Proxy, der die d.velop Apps über eine gemeinsame Basisadresse per HTTPS bereitstellt
- d.ecs shell
Grundfunktionen des d.velop Webclients d.3one, die es den unterschiedlichen fachlichen Apps ermöglichen, miteinander zu interagieren
- d.ecs userprofile
Bereitstellung von Funktionen zum Benutzerprofil im d.velop Webclient d.3one

2.1.4 Protokolle der d.3 Komponenten

Die Protokolle der jeweiligen d.3 Komponenten finden Sie unter

"<Installationspfad>\Sage.DMS.Shared\Logs" (z.B.: "C:\SageDMS\Sagede.Shared.DMS\Logs")

- 2022_01_java11jre.log
- 2022_02_licenseserver.log
- 2022_03_logview.log
- 2022_04_jstore.log
- 2022_05_dlink.log
- 2022_06_procmgr.log
- 2022_07_d3search.log
- 2022_08_presentationserver.log
- 2022_09_httpgateway.log
- 2022_10_shell.log
- 2022_11_identityprovider.log
- 2022_12_dashboardapp.log
- 2022_13_ConfigApp.log
- 2022_14_homeapp.log
- 2022_15_NotificationApp.log
- 2022_16_userprofile.log
- 2022_17_infrastructureBase.log
- 2022_d3SmartExplorer_8_1_0_78.log
- 2022_d.Capture_3_7_1.log
- 2022_d3Server_8_21_24.log
- 2022_d3admin-8_33_9.log

3 Nacharbeiten bei Verwendung des externen d.3 Clients

3.1 Voraussetzung

Setzen Sie als externen Client den d.3smart explorer ein, so ist nach dem Live-Update auf die Annual Version 2022 im Standard **keine** manuelle Konfiguration mehr erforderlich. Sollten Sie den Externen Client manuell auf die Annual 2022 aktualisieren, müssen die folgenden Anpassungen vorgenommen werden.

Ein Update kann erforderlich sein, wenn z.B. ein Fehler vorliegt oder Sicherheitsbedenken wegen clientseitig veralteter OpenSSL-Bibliotheken bestehen. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Nach dem Ausführen des Live-Updates nehmen Sie eine manuelle Installation zum d.3smart explorer vor.
- Das Setup wird vom Live-Update mit ausgeliefert und muss über eine Kommandozeile ausgeführt werden.
- Hierzu über das Windows-Startmenü das Programm cmd als Administrator ausführen und am Prompt den folgenden Befehl eingeben:
„<DMSInstallDir>\Sagede.Shared.DMS\redist\Annual2022-Client.exe" /LogPath "<DMSInstallDir>\Logs" /InstallPath "<InstallRoot>"
Beispielsweise: "C:\SageDMS\Sagede.Shared.DMS\redist\Annual2022-Client.exe" /LogPath "C:\SageDMS\Sagede.Shared.DMS\Logs" /InstallPath "C:\SageDMS"
- Bitte prüfen Sie die erfolgreiche Aktualisierung über:
<DMSInstallDir>\Sagede.Shared.DMS\Logs\2022_d3smartexplorer.log
Beispielsweise: C:\SageDMS\Sagede.Shared.DMS\Logs\2022_d3smartexplorer.log
- Installieren Sie im Anschluss den d.3 Admin Annual2022 über:
" <DMSInstallDir>\Sagede.Shared.DMS\redist\setup-d3admin-8_33_9.exe" /VERYSILENT /NORESTART /SUPPRESSMSGBOXES /DIR="C:\SageDMS\Admin" /LOG="C:\SageDMS\Sagede.Shared.DMS\Logs\2022_d3admin-8_33_9.log"
- Löschen Sie anschließend den überzähligen Eintrag im Windows-Startmenü, da der Eintrag "d.3 admin", der auf eine Anwendung in einem Backupverzeichnis verweist, entfallen kann.

Bitte führen Sie zunächst das Live-Update zur Version Annual 2022 über den Sage DMS Server/Sage DMS Server Aktualisierung, wie weiter oben beschrieben, aus.

Über <Installationspfad>\Sage.DMS.Shared\redist\setup-d3one-1.9.17.exe können Sie die Webclient Komponente zum d.3one ausführen. Im Standard DMS Server Setup wird der d.3one

Webclient nicht automatisch installiert und bei einem Archivupdate auf die Annual 2022 auch nicht automatisch aktualisiert.

3.2 Nutzung der externen d.3 Clients

Achtung: Aktuell werden bei der Sage Applikation im d.3 admin nur die Authentifizierungssysteme (AUTH_SYSTEM) d.3 und LDAP unterstützt. Das Authentifizierungssystem IDP wird derzeit nicht unterstützt.

Nachfolgend erläutern wir Ihnen die Vorgehensweise zur Annual 2022 bei Nutzung der externen Clients

- d.3smart explorer
- d.3one

in den verschiedenen Ausprägungsstufen.

3.2.1 d.3smart explorer mit Zuordnung eines oder mehrerer Archive

Nach dem Ausführen des Live-Updates steht der d.3smart explorer als externer Client weiterhin wie gewohnt zur Verfügung. Auch die Nutzung via NT-Authentifizierung bleibt unverändert bestehen.

3.2.2 d.3one bereits in Nutzung

Nach dem Ausführen des Live-Updates ist keine manuelle Konfiguration notwendig und steht weiterhin wie gewohnt zur Verfügung.

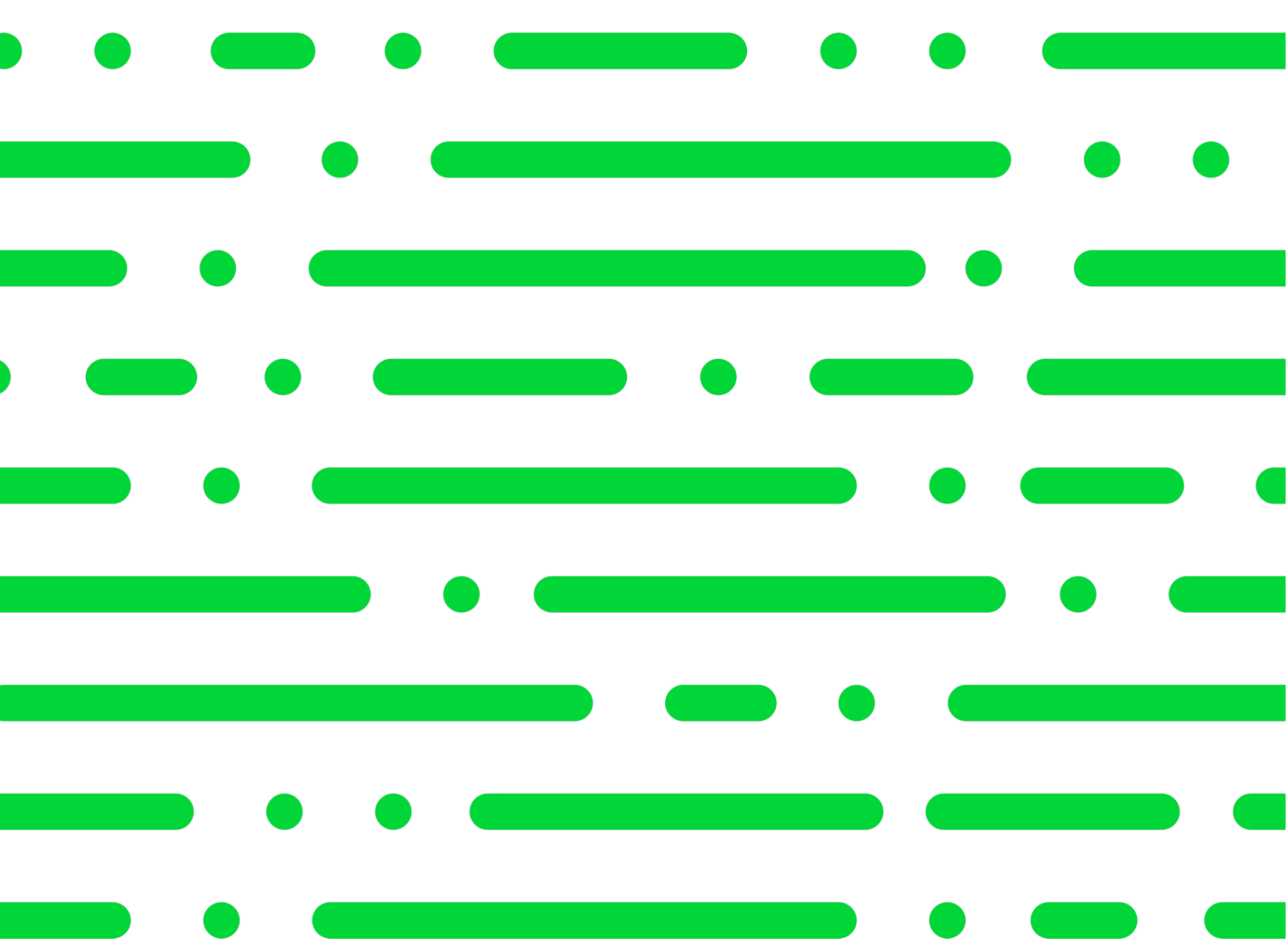
3.2.3 Umstellung auf d.3one

Wird als externer Client der d.3smart explorer genutzt und Sie möchten auf den d.3one Webclient umsteigen, gehen Sie wie folgt vor:

Hinweis: Voraussetzung ist die Einrichtung der Sage NT-Authentifizierung:

- Aufrufen der IDP-Administration über die URL:
`https://<BaseURL>/identityprovider/config`
- Anmelden mit dem Standardbenutzer "admin". Sofern Sie das Passwort noch nicht geändert haben, melden Sie sich mit dem Passwort „admin“ an und folgen anschließend den Anweisungen zur Änderung des Passwortes
- Über das "+" einen neuen User Provider hinzufügen
 - Provider typeTyp "d.3LDAP" auswählen
 - Host name des DNS-Servers eintragen. Syntax LDAPS://<URL zum DNS-Server>, alternativ kann LDAP://<URL zum DNS-Server> verwendet werden
 - Domain name (AD): Name der AD-Domäne, Syntax „demo“ (einfacher Domainname, nicht voll qualifiziert)
 - Root naming context: Abschnitt des AD-Baums aus dem die Benutzer ermittelt werden sollen, Syntax DC=demo,DC=de

- Administrative group: AD-Gruppe, die Benutzer enthält, die d.3one administrieren dürfen
- Abschließen der Benutzeranlage über die Schaltfläche “Save”
- In der Identity provider configuration Kerberos aktivieren





Sage GmbH

Franklinstraße 61 – 63
60486 Frankfurt am Main

+49 69 50007-0
info@sage.de

www.sage.com

© Sage GmbH. Alle Rechte vorbehalten.
Sage, das Sage Logo sowie hier genannte
Sage Produktnamen sind eingetragene
Markennamen der Sage Global Services
Limited bzw. ihrer Lizenzgeber. Alle anderen
Markennamen sind Eigentum der jeweiligen
Rechteinhaber. Technische, formale und
druckgrafische Änderungen vorbehalten.